

Literaturverzeichnisse nach DIN ISO 690

Vorlage: Verlag Ernst & Sohn

Stand: 17.03.2023

Einleitung

Diese Beispielsammlung ist als kleine Hilfestellung für den *strukturellen* Aufbau von Literaturverzeichnissen für Veröffentlichungen in Fachzeitschriften von Ernst & Sohn gedacht. Sie enthält eine Vielzahl von Vorlagen und Beispielen für häufig genutzte Quellentypen und deren wichtigste Sonderfälle. Alle Beispiele basieren auf der Norm DIN ISO 690:2013-10, welche als Grundlage für das Erstellen von Literaturverzeichnissen für wissenschaftliche Arbeiten international anerkannt ist.

Allgemeine Hinweise

Zitierstil: Ernst & Sohn verwendet in seinen Publikationen grundsätzlich die Vancouver-Konventionen zur Zitierung von Literaturquellen. Im Literaturverzeichnis werden die einzelnen Quellenangaben in der Reihenfolge ihres Auftretens im Text mit fortlaufender Nummerierung aufgelistet.

Namen von Autor:innen: Der Verlag präferiert eine möglichst kurze Schreibweise, weswegen Vornamen generell nach dem ersten Buchstaben abgekürzt werden sollten (Initialen). Bei zusammengesetzten Namen, z. B. "Hans-Georg Kempfert", verwenden Sie "Kempfert, H.-G." als Abkürzung in der Zitation. Mehrere Vornamen werden durch ein Leerzeichen getrennt, z. B. "Hans Josef Witt" wird zu "Witt, H. J.".

Mehrere Autor:innen: Mehrere Namen von Autor:innen sind grundsätzlich mit Semikolon zu trennen, kein „und/and“ vor dem letzten Namen der/des Autor:in. Ab vier oder mehr Autor:innen kann auf die abgekürzte Schreibweise mit „et al.“ zurückgegriffen werden.

Herausgeberwerke: Herausgeberwerke durch den Zusatz „[Hrsg.]“ bzw. bei englischsprachigen Publikationen „[ed.]“ / „[eds.]“ hinter dem letzten Namen kennzeichnen.

Datumsangaben: Der Monat in Datumsangaben sollte generell in Form des Monatsnamens angegeben werden (Kurzform ist zulässig), um Missverständnisse bei Lesern, die das US-Datumsformat gewohnt sind, zu vermeiden. Hier einige Beispiele:

- Ein Tag: 1. November 2015
- Zwei Tage: 1./2. Nov. 2015
- mehr als zwei Tage: 1.–3. Nov. 2015
- Nur Monat und Jahr: Juni 2015

Beispielsammlung für Quellennachweise

Bücher

Format:

Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr) *Titel – Untertitel*. Auflage (*sinnvoll, wenn mind. 2 Auflagen des Werkes im Umlauf sind*). Verlagsort: Verlag.

Beispiele:

- [1] Svensson, H. (2011) *Schräggabelbrücken – 40 Jahre Erfahrung weltweit*. Berlin: Ernst & Sohn.
- [2] Moll, W.; Moll, A. (2011) *Schallschutz im Wohnungsbau – Gütekriterien, Möglichkeiten, Konstruktionen*. Berlin: Ernst & Sohn.
- [3] Maidl, B. et al. (2011) *Maschinellem Tunnelbau im Schildvortrieb*. Berlin: Ernst & Sohn.
- [4] Jäger, W. [Hrsg.] (2014) *Mauerwerk-Kalender 2014: Bemessen, Bewehren, Befestigen*. Berlin: Ernst & Sohn.

e-Books

Soll bewusst auf die digitale Fassung eines Buches verwiesen werden, so ist der Zusatz „[e-book]“ hinter dem Titel zu ergänzen.

Format:

Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr) *Titel – Untertitel* [e-book]. Auflage (*sinnvoll, wenn mind. 2 Auflagen des Werkes im Umlauf sind*). Verlagsort: Verlag.

Beispiel:

- [1] Praetorius, S.; Schößer, B. (2014) *Bentonithandbuch – Ringspaltschmierung für den Rohrvortrieb* [e-book]. Berlin: Ernst & Sohn.

Einzelkapitel aus einem Werk mit Herausgeber

Format:

Nachname, Vorname (*Autor des Kapitels*) (Erscheinungsjahr) *Titel des Kapitels* in: Nachname, Vorname (*Name des Herausgebers*) [Hrsg.] *Titel des Werkes – Untertitel des Werkes*. Auflage. Verlagsort: Verlag, Seiten (*Seitenangabe des Kapitels*).

Beispiel:

- [1] Kempfert, H.-G.; Smoltczyk, U. (2001) *Pfahlwiderstände quer zur Pfahlachse und infolge Momenteinwirkung* in: Smoltczyk, U. [Hrsg.] *Grundbau-Taschenbuch – Teil 3: Gründungen*. 6. Aufl. Berlin: Ernst & Sohn, S. 378–453.
- [2] Bergmeister, K. et al. (2006) *Sicherheit und Gefährdungspotenziale im Industrie- und Gewerbebau* in: Bergmeister, K.; Fingerloos, F.; Wörner, J.-D. [Hrsg.] *Beton-Kalender 2006*. Berlin: Ernst & Sohn, S. 289–354.

Zeitschriften & Zeitungen

Artikel in einer Zeitschrift

Format:

Nachname, Vorname (*Autor des Artikels*) (Erscheinungsjahr) *Titel des Beitrags – Untertitel*. Name der Zeitschrift Jahrgang, Ausgabe, Seiten (*Seitenangabe des Artikels*). doi (*optional*)

Beispiel (veröffentlichter Beitrag):

- [1] Schäfer, M. (2015) *Zur Biegebemessung von Flachdecken in Verbundbauweise – Ergänzende Bemessungsregeln für Slim-Floor-Träger*. Stahlbau 84, H. 4, S. 231–238.
<https://doi.org/10.1002/best.201500026>

Beispiel (akzeptiert und unveröffentlicht):

- [1] Schäfer, M. (2015) *Zur Biegebemessung von Flachdecken in Verbundbauweise – Ergänzende Bemessungsregeln für Slim-Floor-Träger*. Stahlbau (zur Veröffentlichung angenommen).

Beispiel (Early View – Vorabfassung, noch ohne Heftzuordnung):

- [1] Schäfer, M. (2015) *Zur Biegebemessung von Flachdecken in Verbundbauweise – Ergänzende Bemessungsregeln für Slim-Floor-Träger*. Stahlbau (zur Veröffentlichung angenommen).
<https://doi.org/10.1002/best.201500026>

Zeitungsartikel

Format:

Nachname, Vorname (*Autor des Beitrags*) (Erscheinungsjahr) *Titel des Beitrags – Untertitel*. Titel der Zeitung, tt-mm-jjj (*Erscheinungsdatum*). Nummer, Seiten (*Seitenangabe des Artikels*).

Beispiel:

Mustermann, M. (2015) *Beton geht immer*. Berliner Kurier, 13. Januar 2015, Nr. 13/78, S. 2.

Konferenzbeiträge

Format:

Nachname, Vorname (*Autor des Beitrags*) (Erscheinungsjahr) *Titel des Beitrags – Untertitel*. Name der Konferenz. Herausgeber, Ort (*Ort der Veranstaltung*), Datum (*optional Datum/Jahr der Veranstaltung*). Verlagsort: Verlag, Seiten (*Seitenangabe des Beitrags*).

Beispiel (keine Dokumentation vorhanden):

- [1] Wittke, W. (2016) *Bergmännische Unterfahrung der Ehmannastraße – Juchtenkäfer über der Firste und Mineralwasser unter der Sohle*. Vortrag 2. Felsmechanik-Tag. Weinheim.

Beispiel (Eigenverlag):

- [1] Beiche, H. (2014) *Vom Weg unter der Themse zur Durchschlagung der Alpen*. Vorträge 33. Baugrundtagung. DGGT [Hrsg.], Essen, S. 87–96.
[2] Becker, F. (2014) *German Mining Technology for a Global Market*. 6th International Symposium High Performance Mining. Inst. f. Mining Technology, RWTH Aachen University, pp. 236–252.

Beispiel (über Verlag herausgegebener Tagungsband):

- [1] Dubach, R. (2013) *Linth-Limmern – the fascination of construction*. Anagnostou; Ehrbar [eds.] *Underground - the way to the future*. Proceedings of the World Tunnel Congress, Geneva. Leiden: CRC Press, pp. 127–136.

Onlinequellen

Sind Literaturquellen oder spezielle Versionen einer Publikation ausschließlich online zugänglich, ist dies über den Zusatz „[online]“ am Ende des Titels zu kennzeichnen.

Bei Quellen aus dem Internet kommt hinzu, dass sich die Inhalte im Laufe der Zeit verändern können. Daher sollten beim Verweis auf derartige Quellen der Zeitpunkt des Zugriffs in der Literaturquelle angegeben werden. Nachfolgend einige typische Beispiele:

Website

Format:

Herausgeber (*siehe Impressum*) (Jahr des Zugriffs) *Titel – Untertitel* [online]. Ort: Herausgeber, tt.mm.jjjj (*Optional: Stand der Seite*). URL [Zugriff am: tt.mm.jjjj]

Beispiel:

- [1] Ernst & Sohn GmbH (2016) *Studentenförderung* [online]. Berlin: Ernst & Sohn.
<https://www.ernst-und-sohn.de/studentenf%C3%B6rderung> [Zugriff am: 13. Jan. 2016]

Website mit Autor

Format:

Nachname, Vorname (Jahr des Zugriffs) *Titel – Untertitel* [online]. Ort: Herausgeber, tt.mm.jjjj
(Optional: *Stand der Seite*). URL [Zugriff am: tt.mm.jjjj]

Beispiel:

- [1] Wanzke, N. (2016) *Industrie 4.0 – Was Ingenieur-Studenten jetzt lernen sollten* [online].
Berlin: Ernst & Sohn. <https://momentum-magazin.de/de/industrie-4-0-was-ingenieur-studenten-jetzt-lernen-sollten/> [Zugriff am: 13. Jan. 2016]

Sonstiges

Hochschulschriften (Bachelor-, Diplomarbeiten, Dissertationen)

Format:

Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr) *Titel – Untertitel* [Art der Hochschulschrift (*Bachelorarbeit, Diplomarbeit, Dissertation*)]. Hochschule.

Beispiel:

- [1] Azzam, A. (2015) *On the Mechanical Modeling and Analysis of the Dynamical Fiber Pullout Mechanism* [Dissertation]. Technische Universität Dresden.

Hochschulschriften, die durch einen Verlag veröffentlicht wurden

Format:

Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr) *Titel – Untertitel* [Art der Hochschulschrift (*Bachelorarbeit, Diplomarbeit, Dissertation*)]. Hochschule. Verlagsort: Verlag.

Beispiel:

- [1] Mustermann, M. (2016) *Beton geht immer* [Dissertation]. Technische Universität Berlin.
Berlin: Ernst & Sohn.

Normen

Hinweis: Bei bestimmten Informationsquellen oder bei Werken, die aus einer Kooperation vieler Beteiligter entstanden sind, ohne dass es einen herausgehobenen Autor gibt, ist es sinnvoll, den Titel des Werkes an erster Stelle zu nennen. Ein Beispiel für einen solchen Fall stellt die Zitierung von Normen dar.

Format:

Normenbezeichnung (Ausgabejahr) *Titel der Norm – Untertitel*. Ort: Herausgeber, Ausgabedatum.

Beispiele:

- [1] DIN ISO 690:2013-10 (2013) *Information und Dokumentation – Richtlinien für Titelangaben und Zitierung von Informationsressourcen (ISO 690:2010)*. Berlin: Beuth.

Interne Dokumente

Format:

Autor/Herausgeber (Erscheinungsjahr) *Titel – Untertitel*. Ort: Herausgeber. Internes Dokument

Beispiel:

Ernst & Sohn GmbH (2016) *Arbeitsschutzrichtlinien*. Berlin: Ernst & Sohn. Internes Dokument

Software

Format:

Herausgeber (Distributionsjahr) *Titel der Software – Untertitel* [Software]. URL (*optional*)

Beispiel:

Google Inc. (2015) *Google Chrome 47.0.2526.106 m* [Software].

<https://www.google.de/chrome/browser/desktop/>

Patente

Format:

Herausgeber (Jahr der Veröffentlichung) *Titel*. Länderpräfix des Anmeldeands Patentnummer, Anmeldedatum und Vergabedatum (*wenn verfügbar, Datumsformat Monat abgekürzt, dd, yyyy*).

Beispiel:

Petroff, M. D.; Stapelbroek, M. G. (1980) *Blocked impurity band detectors*. US Patent 4, 586,960, filed Oct. 23, 1980 and issued Feb. 4, 1986.

Mohrschladt, R.; Hildebrandt, V. (1999) *Verfahren zur Herstellung von Polyamiden aus Aminocarbonsäureverbindungen*. WO Patent 9943734 A1, eingetragen 23. Febr. 1999.

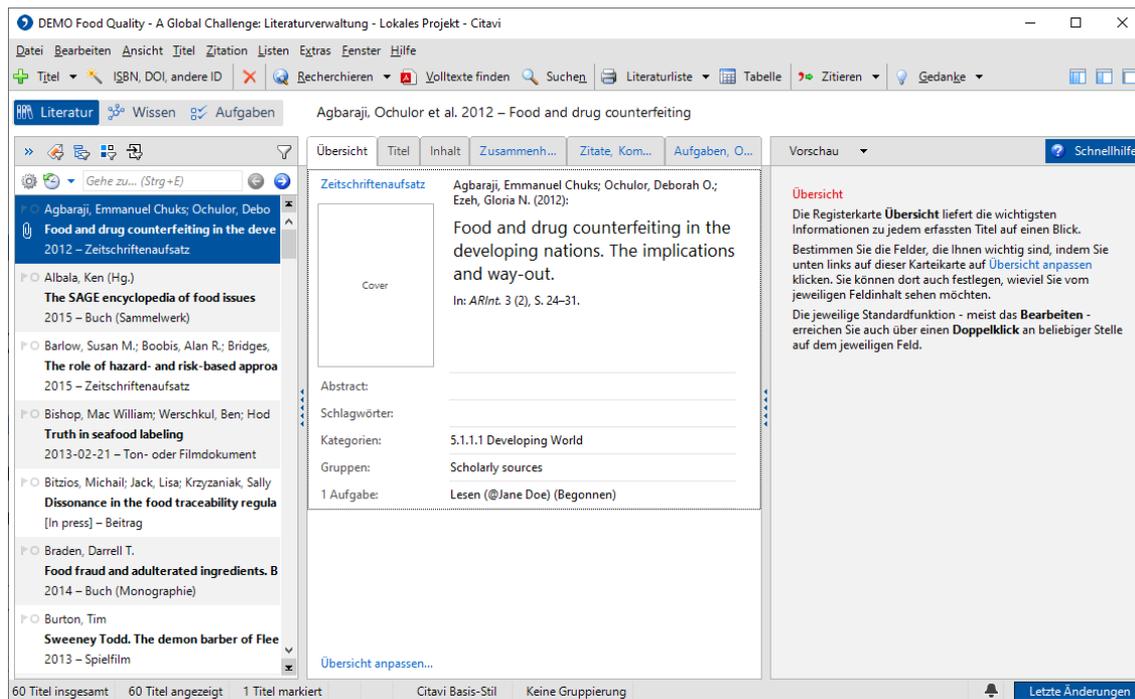
Referenzierung der Quellen im Text

Auf Beiträge im Literaturverzeichnis wird über die Ordnungszahl in eckigen Klammern verwiesen. Zusätzlich können die Nachnamen der Autoren mit angegeben werden. In diesem Fall sollte der Nachname im Fließtext normal (nicht kursiv) gesetzt werden.

- Einzelverweis: „... siehe Svenson [1] ...“
- Mehrere, nicht aufeinander folgende Verweise: „... siehe [2, 3, 7] ...“
- Mehrere aufeinander folgende Verweise: „... siehe Maidl et al. [3–6] ...“

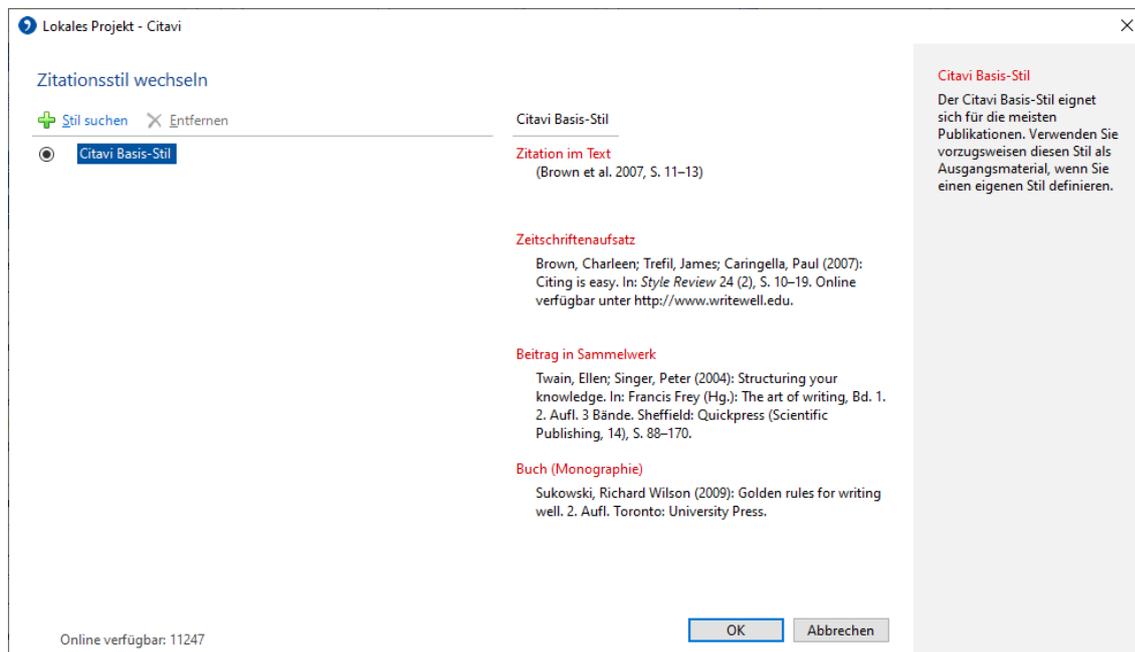
Literaturlisten im E&S Stil erstellen mit Citavi

Die Literaturverwaltung *Citavi* (<https://www.citavi.com/de>) ermöglicht seit August 2020, Literaturlisten im Zitierstil von Ernst & Sohn vollautomatisch in *Microsoft Word* auszugeben.

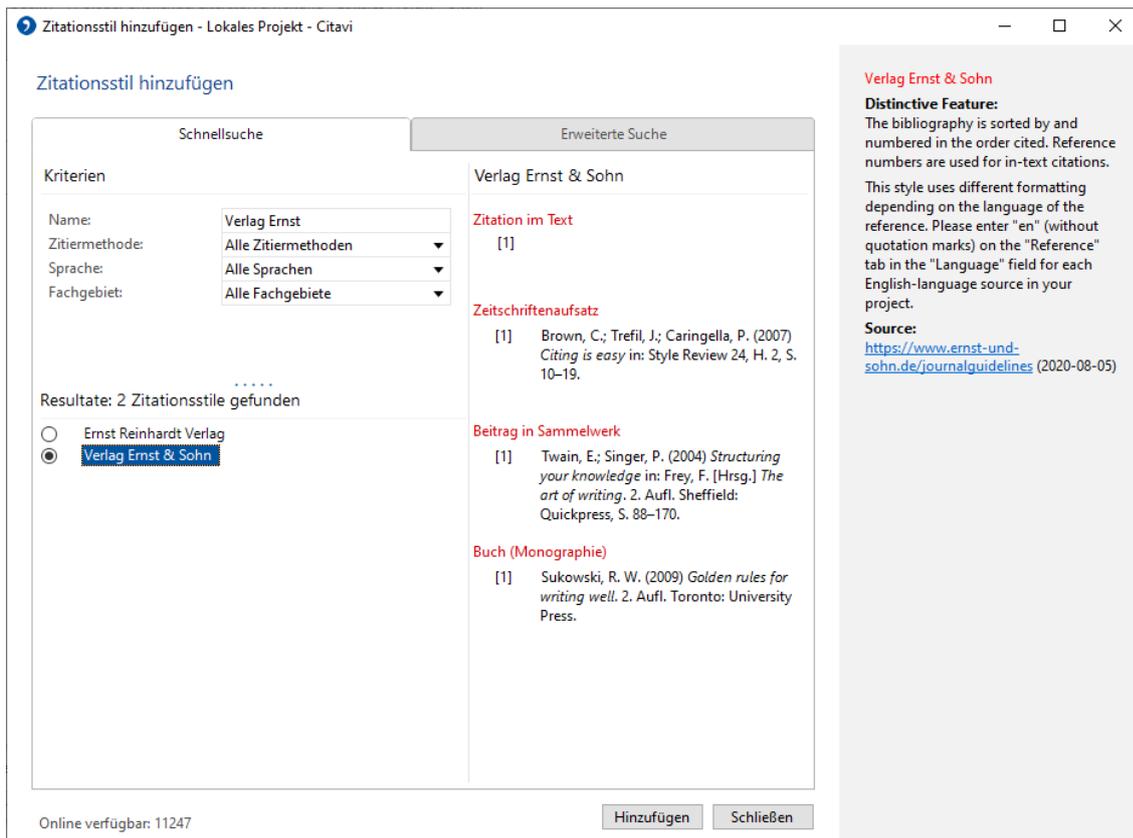


Einrichtung des Zitierstils in Citavi (Applikation)

Um den Stil zu verwenden, klicken Sie (in Citavi) auf das Menü "Zitation" > "Zitationsstile" > "Zitationsstil wechseln". Klicken Sie auf "Stil suchen".

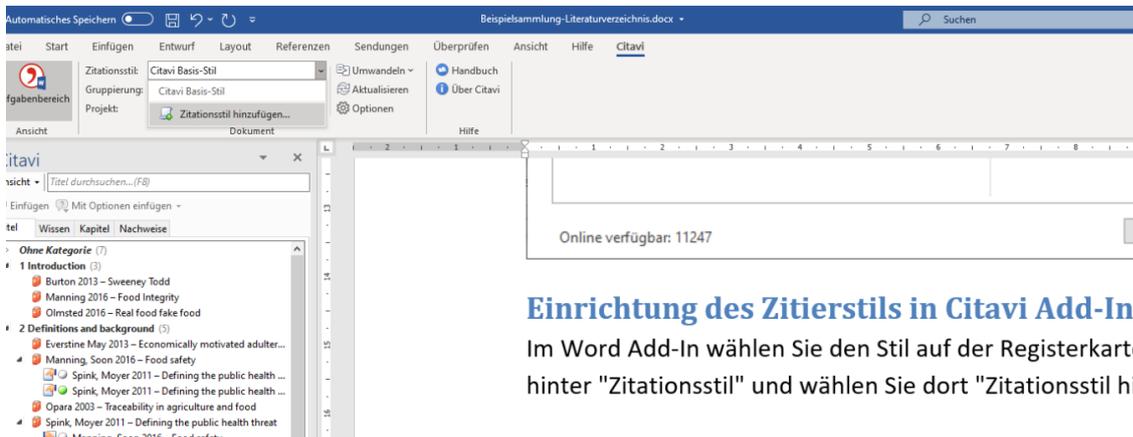


Tragen Sie in das Feld "Name" ein: "Verlag Ernst & Sohn". Aktivieren Sie die Optionsbox vor dem Stilnamen und klicken Sie auf "Hinzufügen".



Einrichtung des Zitierstils in Citavi Add-In für Microsoft Word

Im Word Add-In wählen Sie den Stil auf der Registerkarte "Citavi" aus und wählen Sie im Aufgabenbereich ihr gewünschtes Literaturprojekt aus. Klicken Sie anschließend im Menü auf den Auswahlpfeil hinter "Zitationsstil" und wählen Sie dort "Zitationsstil hinzufügen".



Einrichtung des Zitierstils in Citavi Add-In

Im Word Add-In wählen Sie den Stil auf der Registerkarte hinter "Zitationsstil" und wählen Sie dort "Zitationsstil hier

Innerhalb des Dialogs tragen Sie in das Feld "Name" ein: "Verlag Ernst & Sohn", aktivieren Sie die Optionsbox vor dem Stilnamen und klicken Sie auf "Übernehmen".

🔍 Zitationsstil hinzufügen
✕

Suchen:

Name:

Zitiermethode:

Sprache:

Fachgebiet:

Gefunden:

Ernst Reinhardt Verlag

Verlag Ernst & Sohn

Verlag Ernst_Sohn

Zitation im Text
[1]

Zeitschriftenaufsatz
[1] Brown, C.; Trefil, J.; Caringella, P. (2007) *Citing is easy in: Style Review* 24, H. 2, S. 10–19.

Buch (Monographie)
[1] Sukowski, R. W. (2009) *Golden rules for writing well*. 2. Aufl. Toronto: University Press.

Beitrag in Sammelwerk
[1] Twain, E.; Singer, P. (2004) *Structuring your knowledge in: Frey, F. [Hrsg.] The art of writing*. 2. Aufl. Sheffield: Quickpress, S. 88–170.

Verlag Ernst & Sohn

Distinctive Feature:
The bibliography is sorted by and numbered in the order cited. Reference numbers are used for in-text citations.

This style uses different formatting depending on the language of the reference. Please enter "en" (without quotation marks) on the "Reference" tab in the "Language" field for each English-language source in your project.

Source:
<https://www.ernst-und-sohn.de/journalguidelines> (2020-08-05)

Online verfügbar: 11247

Zusammenfassung von Änderungen der Vorlage

2022-10-22: Angaben zu Ort: Verlag für die Zitierungen von Normen korrigiert (Vorlage und Beispiel)

2023-03-17: Zitierung von Zeitschriftenartikeln.- Name der Zeitschrift nicht kursiv (Korrektur Vorlage)

2023-03-17: Fallbeispiele für zusammengesetzte und mehrfache Vornamen ergänzt.